

E. Sommer

Schwyzerbode

g, g

(G-Dur)

(2 st. Jodel)

(1. – 3. Strophe)

Schwyzerbode, Schwyzerland:

..... **heiligs Fläckli Ärde**, i der ganze Schöpferhand lyt dys Sy und Wärde. (*Uf dym gsägnert Achergrund*) s'guldig Ähri z'ryfe chunnt! Uf dym gsägnert Achergrund s'guldig Ähri z'ryfe chunnt.

..... **us dr Not gebore**, heb im strüb schte Wätter stand, gang üs nid verlore! (*Sygs am Gotthard sygs am Rhy*) ewig söllsch du bhüetet sy. Sygs am Gotthard sygs am Rhy ewig söllsch du bhüetet sy.

.....**frei i allne Fuege**, loh mi höch vom Felserand i dy Garte luege: (*Schwyzerblueme rot und wyss*), Schwyzerlüt im Paradies. Schwyzerblueme rot und wyss, Schwyzerlüt im Paradies.